



Der Doppelkindergarten Bündtli an der Hinterdorfstrasse besticht nicht nur durch sein modernes äusseres Erscheinungsbild.

Veröffentlicht 29. August 2023

Für die Zukunft gewappnet: Doppelkindergarten und Schulmehrzweckgebäude feierlich eingeweiht

- Text und Bild: Thomas Moor

Ein Freudentag für Seengens Schul-, Sozial- und Bildungswesen: Das Schulmehrzweckgebäude Polifonia und der Doppelkindergarten an der Hinterdorfstrasse konnten am letzten Augustwochenende feierlich eingeweiht werden. Bildungsdirektor Alex Hürzeler gratulierte zu diesen zwei Bauwerken, welche von der Bevölkerung ebenfalls besichtigt werden konnten.

Seengens Investition in die Zukunft, namentlich in die Erweiterung der Schulanlagen, ist um zwei weitere wegweisende Objekte reicher. «Wir stärken damit unseren Schulstandort, welcher alle Schulstufen beinhaltet», so Gemeindeammann Jörg Bruder. Und obwohl die Gebäude erst nach den Sommerferien und damit planmässig auf den Beginn des neuen Schuljahres 2023/2024 bezogen werden konnten, habe er schon viele positive Rückmeldungen erhalten, wie Gemeinderat und Ressortvorsteher Hannes Bopp bei der offiziellen Einweihung im Beisein von Behörde, Bau- und Planungskommission, Architekt, Bauleitung, Vertretern aus Schulleitung, Schulführung, Musikschule und Tagesstruktur sagte und sich bei allen am Bau Beteiligten bedankte.



Grosszügig und hell: die Zimmer im Doppelkindergarten. Rechts: Gemeinderat Hannes Bopp (r.) bei seiner Begrüssungsrede.

Die beiden Neubauten, für welche Seengens Stimmvolk insgesamt fast 12 Millionen Franken sprach, standen im Zeichen von intensiven Projektierungen, Planungs- und Bauphasen. Jetzt stehe man kurz vor der Ziellinie. Denn beim Mehrzweckgebäude Polifonia steht noch der Abschluss der Umgebungsarbeiten auf dem Programm, zudem gäbe es da und dort noch ein letztes Feintuning zu machen, wie Gemeinderat Eli Wengenmaier vermeldete. In den neuen Räumlichkeiten indes ist bereits Leben eingekehrt. Zum Beispiel in jenen der neuen Seenger Tagesstruktur, welche von Fabienne Furlan als ausgebildete Fachkraft geleitet wird, im Lernort oder beim beliebten Mittagstisch mit dem grossen und hellen Esssaal und der professionellen und leistungsfähigen Küche. Wunderbare Töne dringen bereits auch aus den modernen Räumen der Kreismusikschule Seetal.



Rechts: Die Gemeinderäte Hannes Bopp, Eli Wengenmaier, Regierungsrat Alex Hürzeler und Gemeindeammann Jörg Bruder (v. l.).

Ganz speziell aber aus dem Konzertsaal, welcher das Herzstück von Polifonia ist und der Seenger Bevölkerung und den Vereinen einen Mehrwert bieten soll. In den Genuss eines ersten Klangerlebnisses kamen die geladenen Gäste mit gesanglichen und instrumentalen Darbietungen von talentierten Musikschülerinnen und Musikschülern. Klänge, die neben den realisierten Bauten auch Bildungsdirektor Alex Hürzeler begeisterten. Er gratulierte Seengen zur Weitsicht mit diesen zwei gelungenen Neubauten.

